

II. Europäische PARSHIP Single- und Partnerstudie 2008

 **PARSHIP.at**
Die Online-Partneragentur

Singles in Österreich

Zufriedene Singles

Trend zum „Langzeit-Single“

Die Mehrheit der Singles wünscht sich eine Partnerschaft

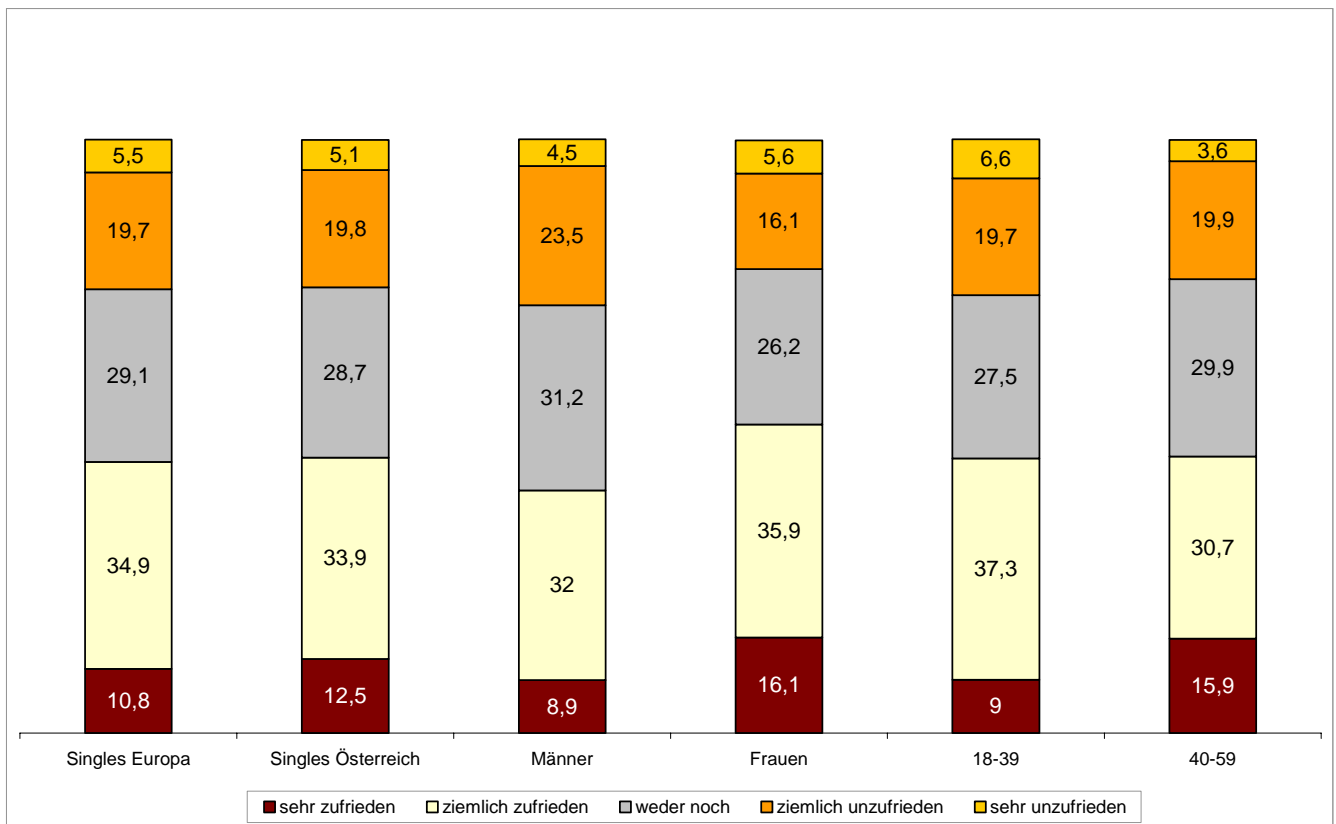
Österreicher sind bei der Partnersuche optimistisch

Österreichs Singles sind die anspruchsvollsten Europas

Der Traumpartner

Europäische Singles im Vergleich

1. Zufriedene Singles



Frage: Wenn Sie Ihre momentane Situation betrachten, wie zufrieden sind Sie insgesamt damit? (Angaben in %)

- Rund die Hälfte der österreichischen Singles (46,4%) ist zufrieden mit der aktuellen Lebenssituation.
- Österreich liegt damit knapp über dem europäischen Durchschnitt von rund 45,7%.
- Weibliche Singles (52%) sind deutlich zufriedener als männliche Singles (40,9%).

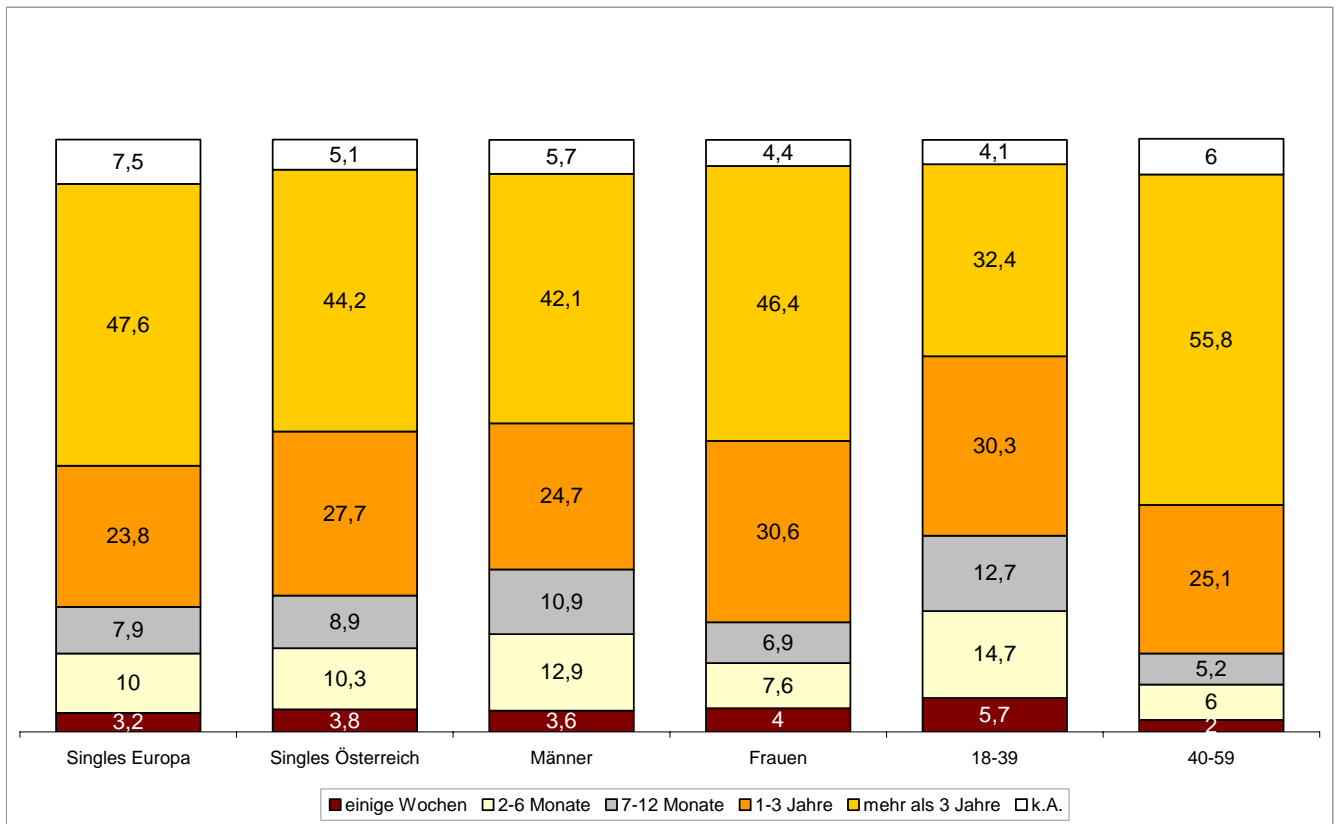


Caroline Erb,
Psychologin bei
PARSHIP.at

Singles sind aktive Menschen, die fest im Leben stehen. Die meisten wünschen sich einen Partner, aber nicht um jeden Preis. Der Beruf und soziale Kontakte sind wichtige Lebensbereiche, die auch viel Zeit in Anspruch nehmen. Die Anforderungen an einen potenziellen Partner steigen.

Gerade Frauen gewöhnen sich oft schnell an Freiheiten, auf die sie möglicherweise in einer Partnerschaft verzichtet haben. Häufig pflegen sie auch den Kontakt zu Freunden und Familie intensiver als Männer und sprechen offener über ihre Gefühle und Bedürfnisse. Das Single-Sein fällt ihnen daher oft leichter als Männern.

2. Trend zum „Langzeit-Single“



Frage: Wie lange sind Sie schon ohne Partnerschaft? (Angaben in %)

- Die Mehrheit der österreichischen Singles ist seit über drei Jahren allein stehend (44,2%), im europäischen Durchschnitt ist es fast die Hälfte aller Singles (47,6%)
- Der Trend zum längeren Single-Sein ist bei Frauen stärker ausgeprägt als bei Männern. Über drei Viertel (77%) der weiblichen Singles in Österreich sind seit über einem Jahr ohne Partner, bei den Männern sind es mit 66,8% deutlich weniger.
- Je älter, desto häufiger ist man „Langzeit-Single“: In der Altersgruppe 40+ sind 55,8% (Europa: 60,1%) seit mehr als 3 Jahren allein stehend, in der Gruppe der unter 40-Jährigen nur 32,4% (Europa: 35,2%).

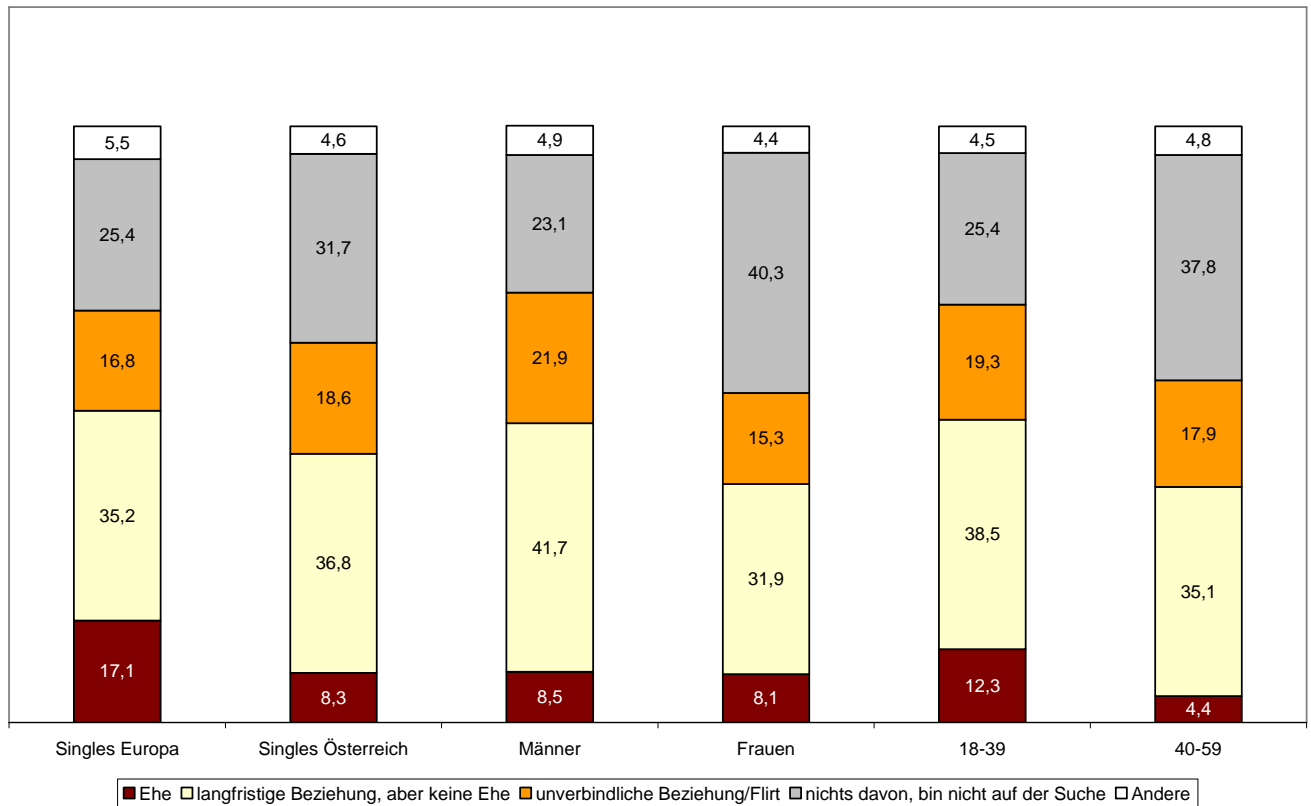


Caroline Erb,
Psychologin bei
PARSHIP.at

Die Gründe für längeres Single-Sein sind unterschiedlich. Manche Singles haben Enttäuschungen erlebt und brauchen Zeit, sich wieder auf jemanden einzulassen. Andere genießen ihre Unabhängigkeit und geben diese nicht mehr so schnell auf. Oft besteht ein Konflikt zwischen dem Streben nach Autonomie und dem Wunsch nach Nähe.

Generell werden die Ansprüche an einen Partner immer höher. Viele haben das Gefühl, dass „da draußen“ unzählige potentielle Lebenspartner warten. Die Entscheidung, sich fest zu binden, wird immer später gefällt. Manche Menschen hoffen auch, dass sich ein Partner ganz nebenbei findet und komplikationslos in den eigenen Lebensplan einfügt.

3. Die Mehrheit der Singles wünscht sich eine Partnerschaft



Frage: Würden Sie sagen, dass sie auf der Suche sind nach... (Angaben in %)

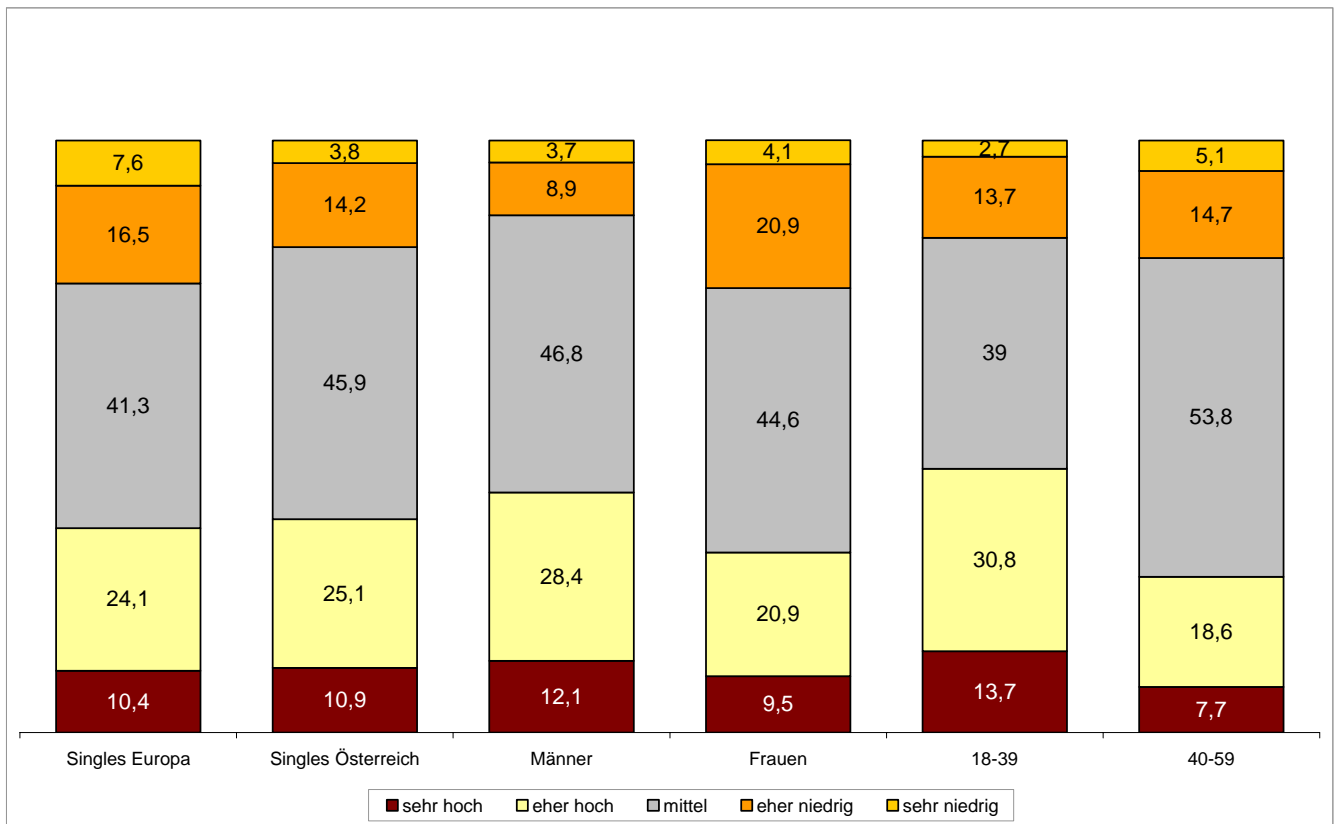
- Rund zwei Drittel der österreichischen Singles wünschen sich eine Partnerschaft. Die Mehrheit ist dabei auf der Suche nach einer langfristigen Beziehung (45,1%), nur rund 8% wollen dabei auch jedenfalls heiraten.
- Etwa ein Drittel der österreichischen Singles sucht nicht aktiv nach einem Partner, darunter sind deutlich mehr Frauen (40,3%) als Männer (23,1%), für die im Vergleich häufiger auch eine lockere Beziehung in Frage kommt.
- Jüngere Singles sind stärker an einer langfristigen Partnerschaft interessiert als ältere, auch der Wunsch nach einer möglichen Eheschließung ist in der Gruppe der unter 40-Jährigen stärker ausgeprägt.



Caroline Erb,
Psychologin bei
PARSHIP.at

Ein Blick auf die Zahlen zeigt: Grundsätzlich haben die meisten Menschen den Wunsch nach einer Partnerschaft. Wenn sie eine Beziehung eingehen, sollte diese auch Bestand haben. Männer suchen meist aktiver als Frauen. Bei Frauen dominiert oft der Wunsch, umworben und „gefunden“ zu werden. Mit dem Alter und der steigenden Zahl an Beziehungen verändern sich die Wertigkeiten. Ältere Singles wissen besser, was sie wollen. Sie haben genauere Vorstellungen welche Eigenschaften ein Partner haben soll und sind nicht mehr so leicht zu Kompromissen bereit.

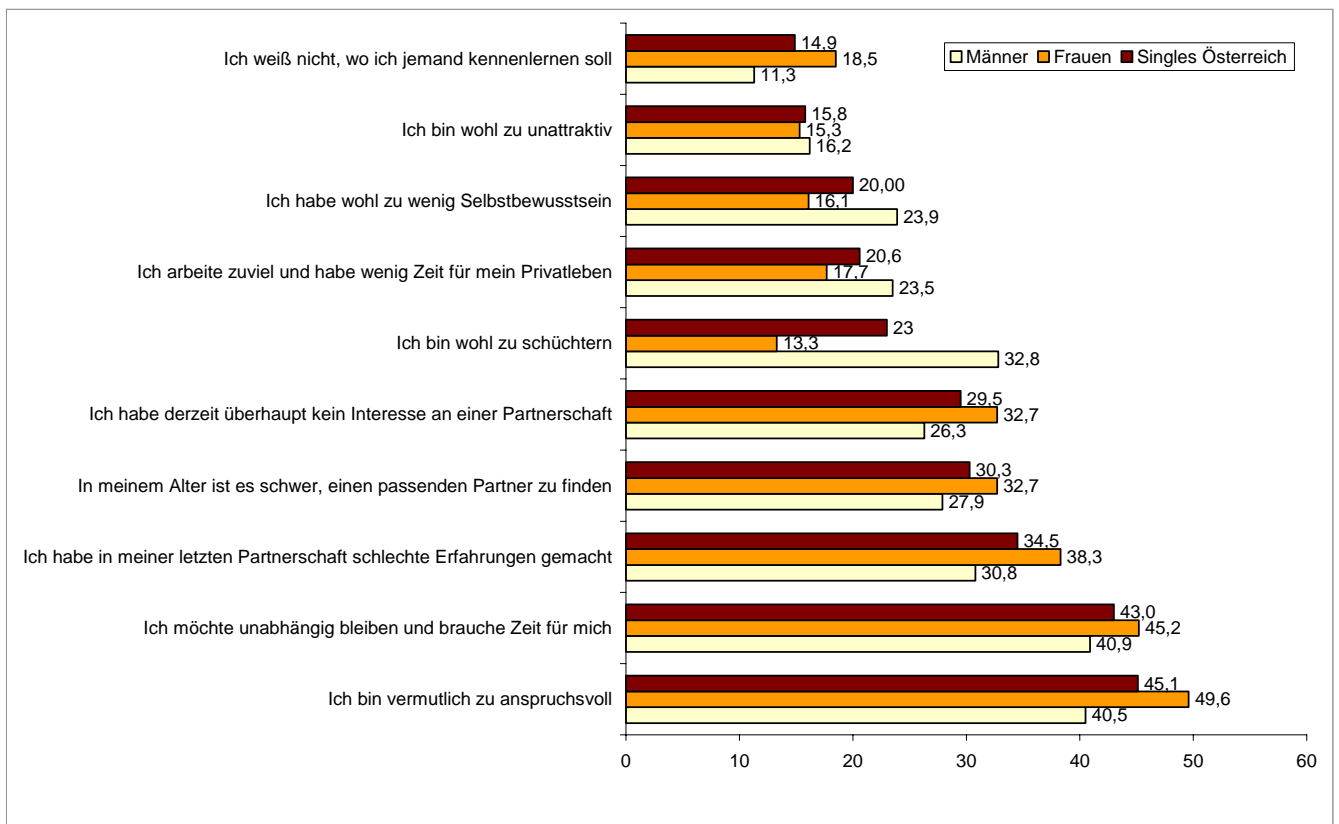
4. Österreicher sind bei der Partnersuche optimistisch



Frage: Wie schätzen Sie Ihre Chancen ein, in den nächsten zwei Jahren einen passenden Partner zu finden? (Angaben in %)

- Jede/r dritte österreichische Single rechnet sich bei der Partnersuche hohe Chancen aus.
- Nur 18% sind pessimistisch in der Einschätzung ihrer Chancen, einen passenden Partner zu finden. Österreichische Singles sind damit deutlich optimistischer als der europäische Durchschnitt, hier schätzen rund 24% ihre Chancen als niedrig ein.
- Optimismus ist „männlich“: Frauen sind weniger zuversichtlich einen passenden Partner zu finden als Männer (sehr hohe oder hohe Chancen: Frauen: 30,4%, Männer: 40,5%).
- Noch deutlicher der Unterschied beim Vergleich der Altersgruppen: Fast die Hälfte (44,5%) der unter 40-Jährigen schätzt die Chancen sehr hoch oder hoch ein, bei der Altersgruppe 40+ sind es nur 26,3%.

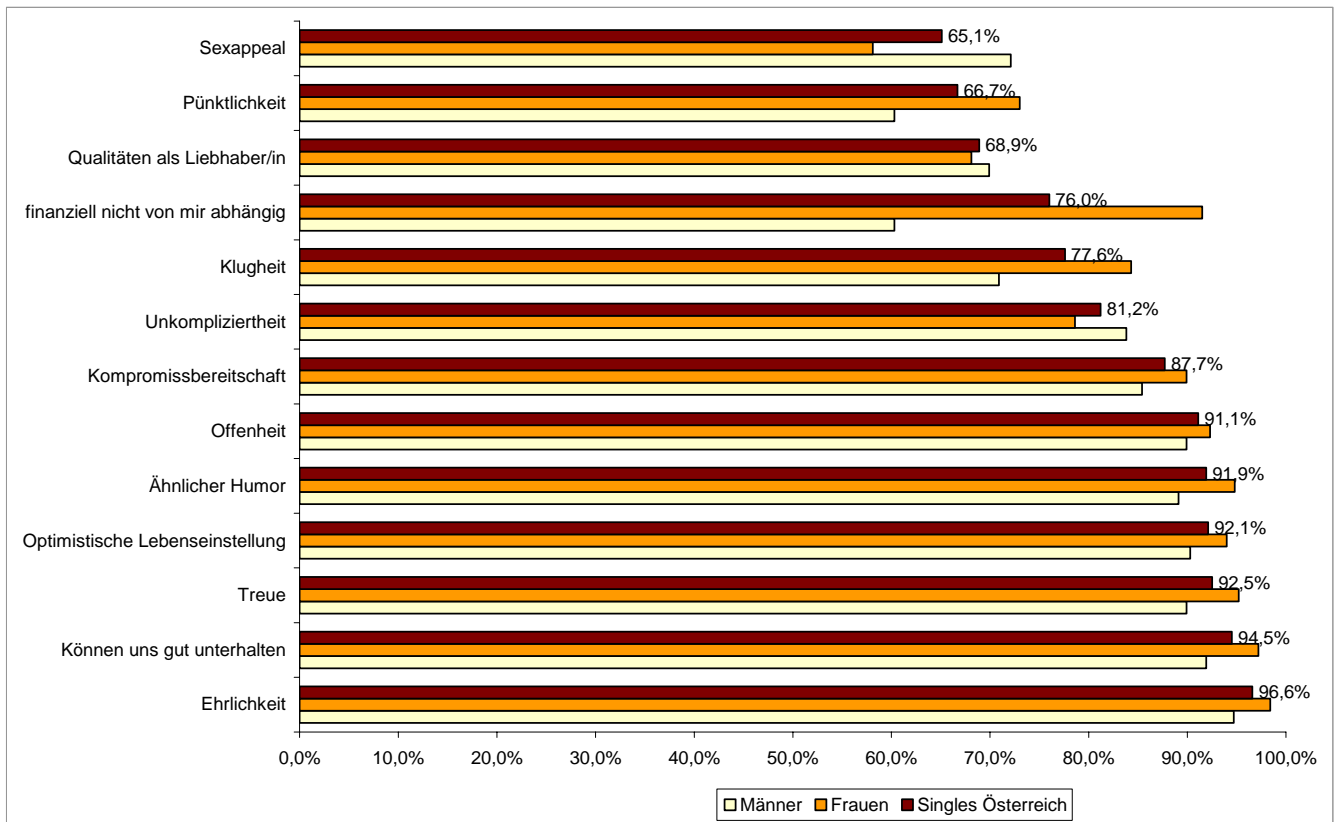
5. Österreichs Singles sind die anspruchsvollsten Europas



Frage: Was glauben Sie, warum sind Sie im Moment Single? (Angaben in %)

- Geht es um die Ansprüche an einen zukünftigen Partner, liegen die Österreicher in Europa an erster Stelle. 45,1% der österreichischen Singles geben an, bei der Partnersuche zu anspruchsvoll zu sein, im europäischen Durchschnitt sind dies nur 32,9%.
- „Unabhängigkeit bewahren“ und „schlechte Erfahrungen in der letzten Beziehung“ stehen an zweiter und dritter Stelle der Gründe für das Single-Sein.
- Auf Frauen treffen diese Gründe noch stärker zu als auf Männer. Männer geben eher ihre „Schüchternheit“, „mangelndes Selbstbewusstsein“ und „zu viel Arbeit“ als Hindernisse für eine neue Partnerschaft an.

6. Der Traumpartner ist ehrlich und treu



Frage: Was muss ein Mann / eine Frau mitbringen, damit Sie sich eine Partnerschaft mit ihm/ihr vorstellen können? (Angaben in %)

- Die Top 5 der Wunschliste an einen zukünftigen Partner sind: Ehrlichkeit (96,6%), „wir können uns gut unterhalten“ (94,5%), Treue (92,5%), eine optimistische Lebenseinstellung (92,1%) und ähnlicher Sinn für Humor (91,9%). Auch im europäischen Durchschnitt liegen diese Werte ganz vorne.
- Deutlich wichtiger ist den österreichischen Singles hingegen die finanzielle Unabhängigkeit des Partners (Österreich: 76%, Europa: 63,4%).
- Frauen ist diese besonders wichtig, ebenso wie Intelligenz und Pünktlichkeit. Männer schätzen an einer Partnerin vor allem auch Unkompliziertheit und Sexappeal.

II. PARSHIP Single- und Partnerstudie 2008 Die Europäer im Vergleich

Italiener sind Dating-Meister. Italienische Singles sind mit 3,5 Dates pro Jahr besonders aktiv. Knapp dahinter liegen die Österreicher mit 3 und die Schweizer mit immerhin noch 2,7 Verabredungen im Jahr. Das Schlusslicht bilden die britischen Singles, die es im Schnitt nur auf 1,4 Verabredungen innerhalb von 12 Monaten bringen. Damit liegen sie weit unter dem europäischen Schnitt von 2,1 Verabredungen.

Glückliche Holländer. Rund 62% der holländischen Singles sind mit ihrer aktuellen Lebenssituation rundum zufrieden. Hingegen bezeichnen sich nur 46% der europäischen Singles als richtig glücklich.

Schüchterne Briten. Beinahe ein Drittel der befragten Briten, rund 32 Prozent, findet, dass ihre eigene Schüchternheit der Grund für ihr Singleleben ist. Damit liegen die Inselbewohner deutlich über dem EU-Durchschnitt von rund 27 Prozent. Am meisten trauen sich die Niederländer. Unter den Befragten finden nur 25 Prozent, dass Schüchternheit ein Problem bei der Suche nach dem oder der Richtigen darstellt.

Optimistische Norweger. Jeder dritte europäische Single ist optimistisch, in den nächsten ein bis zwei Jahren einen neuen Partner zu finden. Bei den Norwegern sind es sogar 46 Prozent, dadurch gelten sie als wahre Optimisten im europäischen Vergleich. Skeptischer sind hingegen die Briten. Nur 18 Prozent, also jeder fünfte Brite glaubt daran, bis 2009 sein neues Liebesglück zu finden.

Unerfahrene Franzosen: Sie mögen charmant sein, wenn es aber um eine seriöse Beziehung geht, outen sich die Franzosen als die Unerfahrendsten: 35% von ihnen hatten noch nie eine ernsthafte Beziehung (europäischer Schnitt: 24%).

Humor entscheidet bei den Iren. Rund 80 Prozent bestätigen, dass Spaßverweigerer bei ihnen keine Chance haben. Damit liegen sie weit über dem europäischen Durchschnitt von 68 Prozent.

Ordentliche Deutsche: Deutsche Single-Männer schätzen an einer Partnerin vor allem auch Organisationstalent.

Erfolgreiche Spanier: Spanische Singles sind sehr karrierebewusst. Rund 28% der spanischen Singles ist ihre Karriere sehr wichtig, im europäischen Schnitt trifft dies nur auf 14% zu.

Abenteuerliche Dänen: Um ihrer Liebe zu folgen, würden 37% der dänischen Singles Haus, Heim und Job verlassen – auch wenn sie den Partner erst seit ein paar Monaten kennen. (Europäischer Schnitt: 20%)

Genügsame Belgier: Wenn es um Sex geht, sind Belgier nicht besonders anspruchsvoll. Nur die Hälfte legt beim künftigen Partner Wert auf dessen Qualitäten als Liebhaber.

Schweden sind am längsten Single: Für die Schweden scheint es besonders schwierig, einen passenden Partner zu finden. 55% sind länger als drei Jahre Single (europäischer Schnitt: 48%)

Tüchtige Schweizer: Mit rund 40 Stunden pro Woche arbeiten die Schweizer relativ viel. Dafür hat man in der Schweiz die besten Chancen, sich einen Millionär zu angeln. Die Singles haben hier das höchste Einkommen. Das gilt übrigens für Männer und Frauen.

Miteinander reden können. 87 Prozent der europäischen Singles empfinden es als wichtig, mit dem Partner gut kommunizieren zu können. Einzig bei den Italienern kann Schweigen noch Gold bedeuten. Nur 53 Prozent finden, dass Kommunikationsbereitschaft ein entscheidendes Kriterium bei der Partnerwahl ist.

Langzeitglück gesucht. Der Trend in Sachen Beziehung geht ganz klar in Richtung langfristige Partnerschaft. Mit 52 Prozent gibt mehr als die Hälfte der europäischen Singles an, auf der Suche nach einer festen Beziehung zu sein. Einzige Ausnahme sind die Italiener: Fast ein Drittel, rund 29 Prozent, suchen eher nach einer unverbindlichen Beziehung, als nach der großen Liebe. Europaweit ist nur ungefähr jeder Sechste an einer lockeren Affäre interessiert.

Gut Ding braucht Weile. Das trifft auch bei der Partnersuche zu. 71 Prozent der europäischen Singles sind schon über ein Jahr allein stehend. Mit rund 48 Prozent ist fast jeder zweite europäische Single sogar schon länger als drei Jahre ohne feste Partnerschaft. Besonders lange Zeit lassen sich die Schweden: hier gibt jeder zweite Single an, bereits länger als drei Jahre solo zu sein.

Single-Frauen sind glücklicher. Für fast alle europäischen Länder gilt: Single-Frauen sind zufriedener als Single-Männer. Im EU-Durchschnitt gibt die Hälfte der Frauen an, mit ihrer Lebenssituation glücklich zu sein, bei den Single-Männern sind es nur 42 Prozent.